

Bericht zur Fallstudie: WESTER HAILES

Inhaltsverzeichnis

1. Merkmale des Gebiets
2. Instrumente und Methoden mit Schwerpunkt auf der Strategie der Komiteebildung
3. Innovation
4. Ergebnisse

1. Merkmale des Gebiets

Wester Hailes ist ein Wohngebiet am westlichen Rand der Stadt Edinburgh. Es ist ca. 7 Kilometer vom Stadtzentrum entfernt. Wester Hailes bedeckt ein Fläche von ungefähr 360 ha und ist Heimat für 9750 Menschen (Stand 2001). Es handelt sich vorwiegend um Wohngebiet mit großem Schwerpunkt auf Sozialwohnungen (58%). Das Areal beinhaltet auch Geschäfte, Lagerflächen, Vertrieb sowie Erholung- und Freizeitnutzung. Der Bereich Erholung und Freizeit enthält ein Stadtteil-Einkaufszentrum, Großkino, Sportcenter und eine Bücherei. Bemerkenswert für Wester Hailes ist die große Anzahl von öffentlichen Freiflächen mit Parks, Spielplätzen und verbindende Wege.

2. Instrumente und Methoden mit Schwerpunkt auf der Strategie der Komiteebildung

Wester Hailes war eine von vier peripheren Wohnsiedlungen die gewählt wurden um an der Initiative „New Live for Urban Scotland“ 1988 teilzunehmen. Die Initiative und die Partnerschaften die sie hervorbrachten sollten bewertbare Beispiele bereitstellen darüber wie man mit sozialen ökonomischen und Umweltproblemen in großen urbanen Problemzonen umgeht.

Die Wester Hailes- Partnerschaft war einer der ersten Schritte Richtung Gemeinschafts-Beteiligung und zwischenbehördliches Arbeiten als ein Behelfsmittel zur Resozialisierung eines Gebietes. Die Wester Hailes-Partnerschaft teilte die Anwohnerschaft in 25 Wohnviertel um die Gemeinschaft in dem Sanierungsprozess zu repräsentieren. Vertreter dieser Stadtteile/Wohnviertel bilden gemeinsam mit Repräsentanten der örtlichen Behörden, regierungsunabhängigen Kommissionen, Gruppen von Freiwilligen und Vertretern der Wirtschaft ein Partnerschaftskomitee. Alle Mitglieder der Des Komitees waren gleichberechtigt.



Wester Hailes



Mietwohnungen



Freiflächen im
Wohngebiet

Die speziellen Rollen und Zuständigkeitsbereiche der Tafel waren Folgende:

- Anwohner- Wohnviertelerneuerung
- Bauabteilung – Schaffung von Abwechslung im Wohngebiet, Rückbau von Wohnhochhäusern und Ersatz durch Mischung von sozialen und privaten Wohnungen geringer Dichte (mit der Hilfe von Wohnungsgesellschaften im sozialen Bereich und Bauträgern im privaten Bereich)
- Landnutzungs-Abteilung – Integration von Wester Hailes-Stadtsanierung in die Planung von Nord-West-Edinburgh, Verbindung der Programme mit Industriegebieten, Wirtschaft, Parks und Freizeitzentren die sich am Rand von Edinburgh's „Western Corridor“
- Lokale Wirtschaftsentwicklungsabteilung – Beschäftigung, Bildung und Nachschulung von Anwohnern und Verbindung solcher Aktivitäten mit den Möglichkeiten angeboten durch die Entwicklung am Ende des „Western Corridor“
- Soziale Dienstleistung – Bereitstellung von Tagesstättenverpflegung, Bildungsmöglichkeiten (Kunst, Wissenschaft und Telekommunikation) Bücherein und kulturelle Stätten durch Freizeit und Erholung. Diese Dienstleistungen werden angeboten durch eine Basisfinanzierung seitens der kommunalen Verwaltung und durch Beiträge von ortsansässigen Freiwilligengruppen.

Das Komitee legte diese Rollen und Zuständigkeitsbereiche als die Hauptprioritäten des Sanierungsprogramms fest.

3. Innovation

Wester Hailes war eine der Ersten städtische Rehabilitationsprogramme welches Cyber-Cafés als Teil seiner Strategie entwickelte. Diese Cafés haben eine Reihe von Funktionen, die wichtigste davon ist als Ort für **ICT**-Training. Die Cyber-Cafés sollten auch die digitale Trennung überwinden indem sie Menschen mit geringem Einkommen **ICT**-Zugang ermöglichen.

Kultur und Erreichbarkeit waren wichtige Themen in dem Regenerationsprogramm. Unter Anderen kulturellen Aktivitäten wurde eine neue öffentliche Bibliothek in dem neuen Stadtteil-Zentrum eröffnet. Zugang zu Bankwesenservice wurde in der Regeneration auch in Angriff genommen, in Zusammenarbeit mit der Royal Bank von Schottland. Diese Partnerschaft ermöglichte geringer verdienenden Familien Kredite und Finanzdienstleistungen und half der Bank, ihrer eigenen sozialen und wirtschaftlichen Verantwortung gerecht zu werden.

Die Wester Hailes-Partnerschaft beschäftigte sich auch mit einer Gewässerinitiative um Grünflächen zu verbessern und zugänglich zu machen. Letztendlich warb die Partnerschaft auch für gesundes Leben durch verschiedene Diätinitiativen und Rauchfrei/Frischluftaktionen.

4. Ergebnisse

Folgendes resultierte aus dem Rehabilitationsprogramm:

- Die Bereitstellung von neuen und sanierten Wohnungen
- Verschiedene Wohntypen
- Bessere Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten
- Ein verbessertes Image und
- Verringerung der Wegzugsrate

Klare Schlussfolgerungen haben sich über die Bedeutung eines gesamtheitlichen Herangehens an das Bewältigen von Sanierungsaufgaben ergeben.

Die Bewertung hat auch demonstriert, dass einige Resultate Zeit brauchen um sich abzuzeichnen. Insofern machte die zehnjährige Initiative einen nachweislichen Fortschritt beim Verbessern des Images des Gebietes und bei der Veränderung der Besitzverhältnisse der lokalen Wohnbebauung. Wie auch immer, andere Nachteile die man mit peripheren Wohngebieten verbindet bleiben erhalten. Diese Nachteile umfassen anhaltende Abwanderung, hohe Arbeitslosenrate und geringer Bildungsstand in der Bevölkerung. Trotz Versuchen neue Bürger durch private Entwicklung des Wohnsektors anzuziehen, bleiben diese Probleme der Arbeitslosigkeit und des Bildungszustandes erhalten. Letztendlich kann die Resozialisierungsmethode der Wester Hailes-Partnerschaft als erfolgreich angesehen werden. Zu Beginn des Prozesses lag der Schwerpunkt darauf Interessensgruppen in die Partnerschaft einzubringen. In letzter Zeit liegt das Augenmerk mehr auf Leitung, Vertrauen und Respekt als ein Weg vorwärts zu kommen und noch größere Fortschritte zu erzielen.



Neue Verkehrslösungen
Fotos: Napier Universität



Attraktive Freiflächen in Wester Hailes

